

Flextherm PS-H(+) Puffer-/Zwischenbehälter

that's excellence.



DEU Installations- und Betriebsanleitung

Inhaltsübersicht

1. Technische Daten.....	4
2. Sicherheitsanforderung	5
3. Installation	6
4. Beschreibung des Anschlusses	7
5. Einbaubeispiele	8
6. Inbetriebnahme	9
7. Inspektion und Wartung	10

1. Technische Daten

Flextherm PS-H: Stahlgefäße zur Reduzierung der Ein- und Ausschaltzyklen der Wärmepumpe als Puffergefäß oder zum Schutz von Flexcon-Ausdehnungsgefäßen in Systemen mit erhöhter Temperatur.

Flextherm PS-H+: Puffergefäße für den Einsatz in kleineren geschlossenen Heizungsanlagen.

Wenn eine Wärmepumpe zu einem bestimmten Zeitpunkt mehr Wärme produziert als der Wärmebedarf, empfiehlt es sich, diese überschüssige Wärme zu puffern und gleichzeitig die Ein- und Ausschaltzyklen der Wärmepumpe zu reduzieren, um die Lebensdauer des Produkts zu erhöhen. Wenn die Energie im Puffer gespeichert wird, ist das gesamte System gleichmäßiger und leichter zu steuern, da Temperaturschwankungen vermieden werden.

Zulässiger Systemdruck	Maximal: 10 bar
systemtemperatur	Minimum / Maximum: -10°C / 95°C
Thermische Isolierung	24 L, keine 50 & 100 L, Hartschaum-Polyurethan mit 95% geschlossenen Zellen, FCKW- und HFCKW-frei, Feuerwiderstandsklasse B2 gem. nach DIN 4102-1
Anschlüsse oben & unten	24 L, G $\frac{3}{4}$ "M 50 & 100L, G $\frac{1}{2}$ "F
Seitliche Anschlüsse	24L, - 50 & 100L, G1 "F
Frostschutzmittel auf Glykolbasis	bis zu 50%.

Siehe Typenschild und Datenblatt für weitere technische Daten

2. Sicherheitsanforderung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit der Installation beginnen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst (siehe Kontaktangaben).



WARNUNG!

Setzen Sie die Isolierung nicht dem offenen Feuer aus!

3. Installation

Installation, Inbetriebnahme und Wartung müssen von Fachleuten gemäß den geltenden Vorschriften (u. a. EN 12828 und VDI 2035, den einschlägigen Vorschriften für örtliche Verteiler, nationalen Gesetzen und anderen Vorschriften) durchgeführt werden.

Die Behälter sind durch geeignete Maßnahmen vor Schäden durch Unterdruck zu schützen. Schäden, die durch Unterdruck (Vakuum) verursacht werden, sind nicht von der Garantie abgedeckt. Bei der Reinigung im Inneren des Geräts müssen Schutzhandschuhe getragen werden.

Außerdem müssen Einrichtungen zum sicheren Auffangen und Ableiten von Wasser aus dem Behälter vorhanden sein, um Wasserschäden zu vermeiden.

PS-H+

- Bei der Wandmontage besteht die Möglichkeit, am unteren Anschluss des Fasses einen Ablasshahn zu montieren.
- Für eine stabilere Bodenmontage entfernen Sie die Anschlussrosette unten. Verschließen Sie diesen Anschluss (mit einem Stopfen) und stellen Sie am Rücklaufanschluss eine separate Zapfstelle her.



WARNUNG

Aus den Sicherheitsventilen oder beim Entleeren des Behälters kann heißes Wasser austreten. Gefahr - Verbrühungsgefahr.



WARNUNG

Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu einer Beschädigung des Behälters führen.

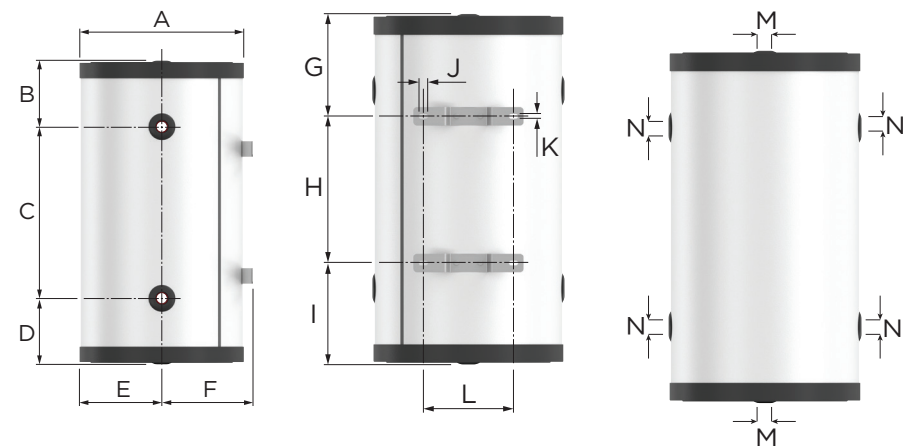
4. Beschreibung des Anschlusses

Flextherm PS-H



	Ø A	B	C	D
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
24 L	273	505	G¾"M	20

Flextherm PS-H+

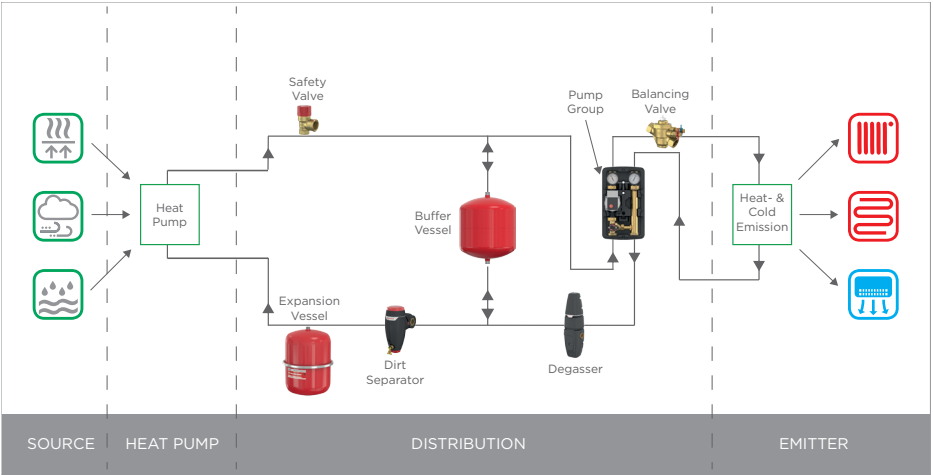


Größe	Ø A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L
	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
50 L	405	180	520	180	200	235	180	520	180	20	11	165
100 L	510	200	540	200	255	290	270	400	270	25	13	245

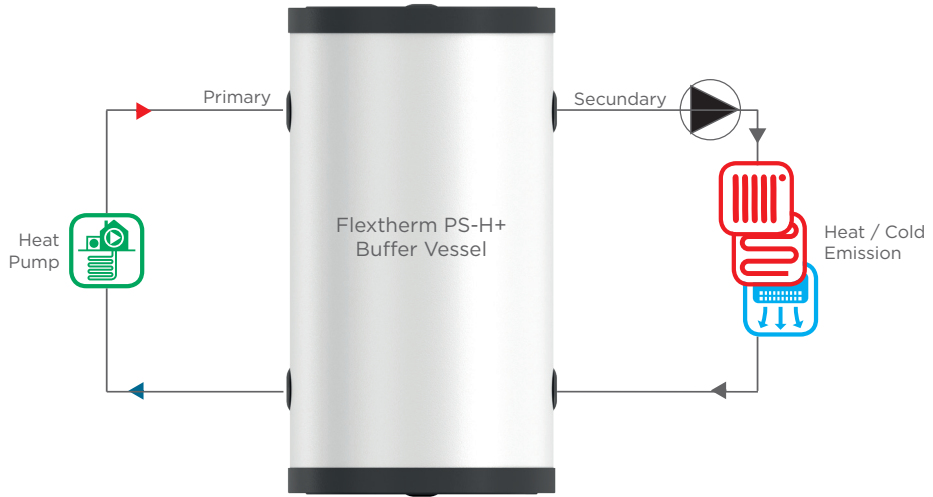
Größe	M	N
	[""]	[""]
50 L	G½"F	G1 "F
100 L	G½"F	G1 "F

5. Einbaubeispiele

Flextherm PS-H



Flextherm PS-H+



6. Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme muss die gesamte Anlage gründlich gespült werden. Die Anlage darf nur in frostfreien Räumen und auf einem Untergrund aufgestellt werden, der die Last des vollständig gefüllten Behälters ausreichend tragen kann. Nicht benutzte Anschlüsse müssen fachgerecht abgedichtet werden.

7. Inspektion und Wartung

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Montage- und Betriebsanleitung verursacht werden, wird keine Haftung übernommen. Der Behälter muss so eingebaut werden, dass er für Wartung, Betrieb, Reparatur oder Austausch leicht zugänglich ist. Die Vorbereitung des Standortes und die Eignung für den Einbau des Behälters liegen nicht in der Verantwortung des Herstellers oder des zuständigen Händlers. Außerdem müssen Einrichtungen zur sicheren Entwässerung des Behälters im Falle eines Wasseraustritts vorhanden sein, um Wasserschäden zu vermeiden.

Entnahme

Nach dem Abkühlen ist das System drucklos zu machen und das Produkt aus dem System zu entfernen. Bei der Entsorgung der verschiedenen Komponenten sind die örtlichen Vorschriften einzuhalten.



Kontaktieren Sie uns!

Wir liefern Produkte für die Installationsindustrie in über 70 Länder. Dies geschieht über die Flamco-Verkaufsbüros und über Händler, die den lokalen Markt kennen und Sie jederzeit richtig beraten können.

Aalberts hydronic flow control

The Netherlands

Fort Blauwkapel 1

1358 DB / Almere

+31 36 52 62 300 / info@aalberts-hfc.com

flamco.aalberts-hfc.com